

Antrag der Fraktionen der CDU, FWG, Bündnis 90/Die Grünen

Die Fraktionen der CDU, FWG und Bündnis 90/Die Grünen beantragen für die Kreistagssitzung am 30.11.2020 folgendes:

Die Verwaltung wird beauftragt, zur Einführung eines systematischen klimaneutralen Energiemanagements für die kreiseigenen Liegenschaften und Einrichtungen die Möglichkeiten einer Zusammenarbeit mit der KNE zu prüfen. Das Ergebnis wird dem Arbeitskreis Klimaschutz zur weiteren Beratung vorgelegt.

Begründung:

Im Rahmen der Erarbeitung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes sollte der Bewirtschaftung der kreiseigenen Liegenschaften und Einrichtungen besondere Priorität eingeräumt werden.

Ziel ist es, neben der Nutzung von Einsparpotentialen bis 2030 auf die Versorgung mit CO₂-neutraler Energie, idealerweise aus kreiseigenen und regionalen Erzeugungsanlagen, unter Steigerung der Energieeffizienz umzustellen. Der Aufbau eines systematischen Energiemanagement und eines eigenen Bilanzkreises ist hierfür erforderlich.

Folgende Aufgabenfelder sind im Einzelnen zu betrachten:

- Ausbau der erneuerbaren Stromerzeugung für die Eigenversorgung
- Energieeffiziente klimafreundliche Kälte- und Wärmeversorgung
- Bewirtschaftung eines Bilanzkreises für Strom und Gas
- Nutzung digitaler Lösungen im Energie- und Gebäudemanagement
- Integration von Ladeinfrastruktur für E-Mobilität
- Energieeffiziente Beleuchtung

Aufgrund der Komplexität der Aufgabenstellung an der Schnittstelle zur Digitalisierung bedarf es externen Sachverständes und Erfahrung auf Basis bereits erfolgter, eigener Umsetzungen.

Die Verwaltung wird deshalb beauftragt zu prüfen, ob die Bearbeitung der genannten Aufgabenfelder über eine Kooperation mit der Kommune Netze Eifel (KNE) AöR, die in den genannten Aufgabenfeldern bekanntlich über eine hohe Expertise durch eigene Projekte verfügt und an der der Eifelkreis mit 75 % beteiligt ist, im Rahmen einer Inhouse-Vergabe möglich ist.

Das Ergebnis soll in der nächsten Sitzung des Arbeitskreises Klimaschutz behandelt und idealerweise eine Beschlussempfehlung dem Kreistag vorgelegt werden.

Bitburg, den 20.11.2020



Andreas Kruppert

Fraktionsvorsitzender

CDU



Dirk Kleis

Fraktionsvorsitzender

FWG



Ernst Weires

Fraktionsvorsitzender

Bündnis 90/Die Grünen